

„Für  
mich?“



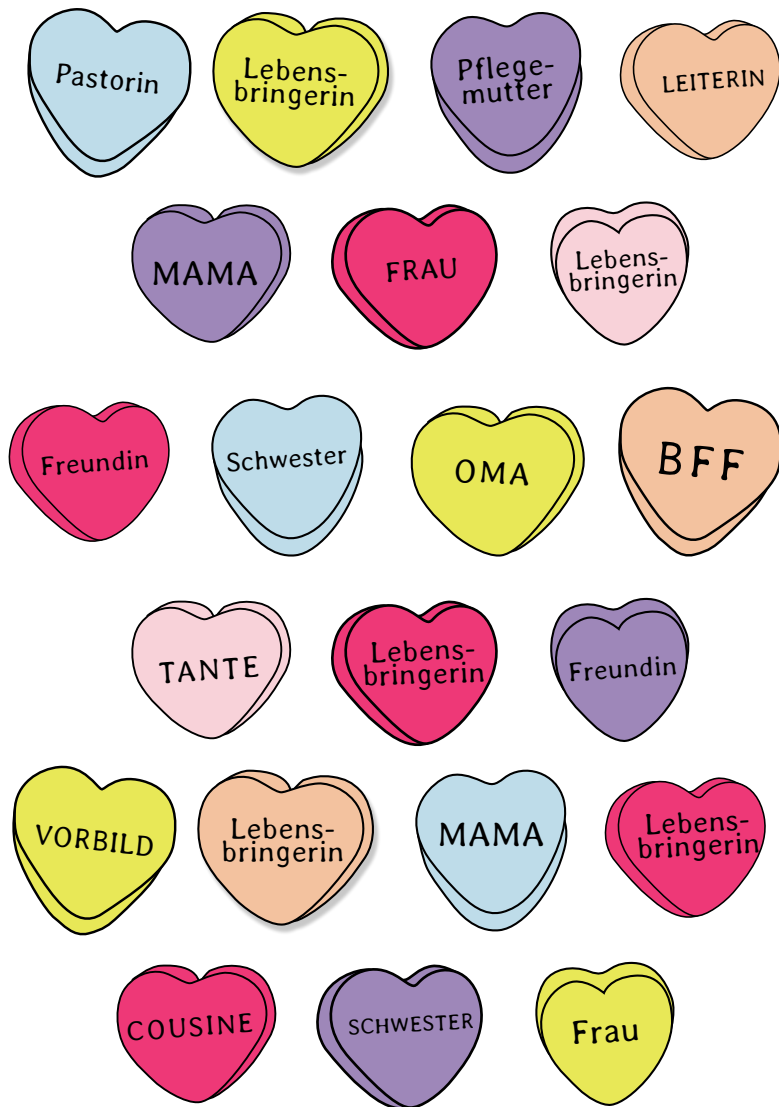
„Ja, für  
dich!“

**Eine “Herz zu Herz”-Ermutigung von Frauen für Frauen**

Eine  
“Herz *zu* Herz”  
-Ermutigung

von Frauen für Frauen





**Der Name der allerersten Frau offenbart die Essenz dessen, was Mutterschaft ist. „Eva“, was sinngemäß „Lebensbringerin“ bedeutet. Wir bringen Leben mit den Worten, die wir sprechen, mit der liebevollen Art, mit der wir Menschen begegnen, mit den Gebeten, die wir sprechen, mit unseren offenen Armen und offenen Häusern. Leben zu bringen ist eine tägliche Gelegenheit, die alle Frauen nutzen können.**

Frausein und Mutterschaft ist so eine individuelle und einzigartige Erfahrung. Keine Frau ist wie die andere, denn kein Leben ist wie das andere.

Deshalb, wie auch immer deine Lebensumstände oder deine Geschichte aussehen mögen, lass dich in diesem Moment als Lebensbringerin feiern. Mögen diese Briefe zu jeder Frau mit einer einzigartigen und zärtlichen Stimme sprechen.

**Du bist geliebt.  
Du bist wertvoll.**

In diesem Magazin erwarten dich elf Briefe von elf Frauen, die liebevoll im Gebet vorbereitet wurden, um deiner einzigartigen Erfahrung des Mama- und Frau-Seins Leben und Ermutigung einzuhauchen.

Vielleicht wird von diesen elf Briefen einer dabei sein, der dich direkt ins Herz trifft und dir Mut zuspricht. Vielleicht sind es auch zwei, drei, oder mehrere Briefe, die in deine Situation sprechen und dich an die Wahrheit erinnern. Vielleicht werden dir beim Lesen auch einige Freundinnen einfallen, mit denen du einen Brief teilen möchtest. Die Möglichkeit dazu findest du am Ende dieses Magazins.

AN  
JEDE FRAU  
08-09

AN DIE MAMA,  
DIE DAS GEFÜHL  
KENNT, NICHT  
GENUG ZU SEIN  
10-13

AN DIE MAMA,  
DIE DAS GEWICHT  
ALLEINE TRÄGT  
14-17

AN DIE MAMA,  
VON TEENAGERN  
20-23

AN DIE FRAU,  
DIE DAVON  
TRÄUMT, MAMA  
ZU WERDEN  
24-27

AN DIE MAMA,  
DIE NICHT GENUG  
SCHLAF BEKOMMT  
28-29

AN DIE MAMA,  
DIE IHR BABY  
EINES TAGES  
IM HIMMEL  
HALTEN WIRD  
30-33

AN DIE MAMA,  
VON  
PFLEGEKINDERN  
36-39

AN DIE MAMA,  
DIE FÜR DIE  
ERRETTUNG  
IHRER LIEBSTEN  
BETET  
40-41

AN DIE FRAU,  
DIE IHREN  
TRAUM VOM  
MÜTTERSEIN  
NIEDERLEGEN  
MUSSTE  
42-43

AN DIE MAMA,  
VON EINEM KIND  
MIT BESONDEREN  
BEDÜRFNISSEN  
44-47



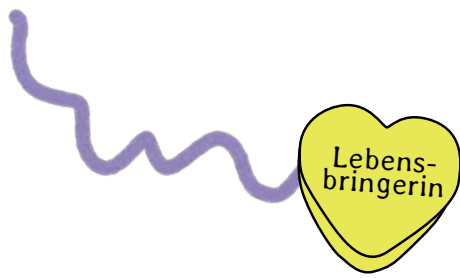
AN ALLE  
**FRAUEN**



*Sie empfängt Gnade und bringt Leben.*

*Sie*  
**empfängt  
Gnade  
und bringt  
Leben.**





## **DU BIST EINE LEBENSBRINGERIN. „ICH?“, FRAGST DU DICH? JA, GENAU DU!**

**Es gibt gute Tage und es gibt schlechte Tage. Das gehört zu dem unvollkommenen Leben, das wir alle führen, dazu. An manchen Tagen fühlst du dich stark, fähig und in der Lage, etwas zu bewirken; an anderen Tagen fühlst du dich müde und leer und brauchst eine Pause. Und das ist total in Ordnung.**

**Meine erste Ermutigung an dich ist ganz einfach diese: An dir ist nichts falsch! Es ist in Ordnung! Eine Lebensbringerin zu sein macht manchmal Spaß und manchmal nicht. Und das ist auch in Ordnung.**

In 2. Korinther 4,7 spricht die Bibel davon, dass wir Gefäße aus Ton sind. Ich habe das Wort „Ton“ recherchiert und es bedeutet wirklich Ton – eine zerbrechliche, brüchige Substanz. Aber in der Bibelstelle heißt es auch, dass wir einen Schatz in uns tragen. Und dieser Schatz ist nicht so zerbrechlich! Er ist immer hell, immer schön, immer lebensspendend. Es ist die Botschaft und die Liebe von Jesus.

Vielleicht verlieren wir manchmal unseren Fokus und richten unseren Blick auf den Ton. Aber stell dir einmal vor, man würde dir einen ganz normalen Karton geben, in dem sich ein Diamant befindet. Würdest du nicht den Diamanten herausnehmen, ihn von allen Seiten betrachten und seine Schönheit bewundern?

Liebe Lebensbringerin, fokussiere dich nicht auf den Ton. In dir steckt ein Schatz. In dir steckt etwas, was die Menschen um dich herum brauchen. Sie brauchen keine perfekte Version von dir. Sie brauchen die perfekte Liebe Gottes, die du in dir trägst. Und weißt du was? Manchmal wird es dir nicht

gelingen, dass der Schatz durch dich leuchtet. Das ist auch in Ordnung. Denn der Schatz ist nicht nur für andere, er ist auch für dich! Der Schatz in dir existiert allein aus Gnade, er ist mit Gnade durchtränkt und diese Gnade gibt es im Überfluss für dich. Als Lebensbringerinnen müssen wir gut darin werden, Gottes Gnade für uns anzunehmen, denn nur dann können wir das geben, was am meisten gebraucht wird.

Liebe Freundin, es ist Gott, der in dir wirkt und es ist Gott, der durch dich wirkt. Wenn du nicht genug bist, ist er es. Wenn du keine Antwort hast, hat er sie. Wenn dir Weisheit fehlt, hat er sie. Konzentriere dich einfach darauf, eine BRINGERIN zu sein. Lebens-BRINGERIN. Bringe die Essenz des Lebens selbst, bringe Gott.

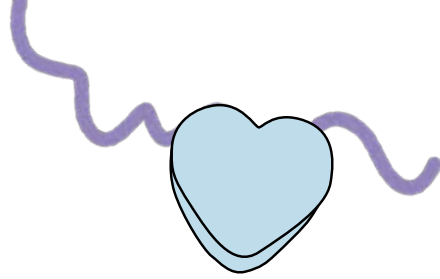
Deshalb, probiere folgendes aus, wenn du dich also das nächste Mal müde und unfähig fühlst: Schließe deine Augen, nutze deine Vorstellungskraft und schau auf das Licht. Fokussiere dich auf diesen strahlend hellen, leuchtenden Schatz in deinem Gefäß aus Ton. Atme durch und bete: „Heiliger Geist, hilf mir, das Leben zu bringen, das du bist, die Liebe, die du bist, die Güte, die du bist. In Jesu Namen, Amen.“

**Alles was du tun musst, ist Jesus zu bringen.**

**Atme durch, empfang seine  
Gnade und bringe Leben.**

**Von einer Frau,  
die an dich glaubt.**





## AN DIE MAMA, **DIE DAS GEFÜHL KENNT, NICHT GENUG ZU SEIN**

Die folgenden Worte kommen von einem  
Mama-Herzen, das dich ermutigen möchte.

**Ein Herz, das dieses schwere Gefühl,  
nicht genug zu sein, nur allzu gut kennt.**

**Ein Herz, das vertraut ist mit dem Gewicht der  
Verantwortung und dem Gedanken, dass die eigenen  
Schwächen und das eigene Versagen die Herzen und  
Beziehung zu unseren Kindern negativ  
beeinflussen könnten.**

**Oh wie schmerzhaft das Muttersein manchmal  
sein kann...aber, liebe Mama, bleib nicht in  
diesem Schmerz stehen!**

Richte deinen Blick auf Jesus, denn in diesen  
Momenten ist er näher als du denkst.

Er wartet nur darauf, deine Aufmerksamkeit zu bekommen,  
damit er dir ganz persönliche und konkrete Worte der  
Ermutigung, Hoffnung und Wahrheit zuflüstern kann.

Gib seinen Worten Raum und du wirst spüren, wie sie  
dein Herz trösten, deine Seele wieder aufatmen lassen  
und sich das Gewicht deiner Sorgen und Scham auflöst.

Als ich an dich dachte und für dich betete, hat Gott mir  
drei Erinnerungen für dich aufs Herz gelegt:

## DU BIST GENUG

Unsere Aufgabe als Mamas ist nicht, perfekt zu sein.  
Gott hat dich als Mama für deine Kinder auserwählt und  
dich mit allem ausgestattet, was du brauchst, um diesen  
Auftrag zu erfüllen: dein Bestes und seine Liebe, seine Gnade  
und seine Kraft! Mehr braucht es nicht! Wenn dich deine  
Gedanken überwältigen, du dich verurteilst und nicht genug  
fühlst, dann proklamiere sein Wort und erinnere dein  
Herz daran, dass du genug bist:

*„Meine Gnade ist alles, was du brauchst, denn  
meine Kraft kommt gerade in der Schwachheit  
zur vollen Auswirkung.“ 2. Korinther 12,9.*

## DU BIST NICHT ALLEIN

Du musst nicht alle Antworten haben und kannst auch  
nicht immer alle Dinge im Blick haben.

Jesus hat dir seinen Heiligen Geist zur Seite gestellt.  
Wenn dir die Worte fehlen, du Weisheit,  
Unterscheidungsvermögen oder Ideen brauchst, dann bitte  
um seine Hilfe. Auch wenn du viele Zuständigkeiten und  
Aufgaben gleichzeitig jonglierst und dich sorgst, dass du  
nicht immer alle Aspekte im Leben deiner Kinder im Blick hast,  
kannst du darauf vertrauen, dass er deine Aufmerksamkeit  
im richtigen Moment auf das lenken wird,  
was gerade wichtig ist.

## ES BRAUCHT EIN GANZES DORF

„It takes a village“, also auf deutsch „es braucht ein Dorf“,  
ist ein Sprichwort, das oft im Zusammenhang mit Erziehung  
gebraucht wird. Und es liegt so viel Wahrheit darin!

Wir sind für Gemeinschaft und Familie geschaffen.  
Dort ergänzen wir uns gegenseitig  
und können gesund aufblühen.



*Du bist*  
**Genug.**

MEHR ALS GENUG

Bitte Gott, dir zu zeigen, wer in deinem Umfeld die richtigen Werte und Stärken hat, um deine Kinder zu fördern, oder auch um dich praktisch, im Gebet oder mit Ratschlägen zu unterstützen. Investiere in gute Freundschaften für dich und deine Kinder. Sie sind Balsam für die Seele und bringen so viel Ermutigung, Spaß und Stärke in euer Leben.

**DU BIST EINE WUNDERBARE MAMA  
UND DU BIST GENUG!**

**GIB EINFACH JEDEN TAG DEIN  
BESTES UND LADE DEN HEILIGEN  
GEIST IN DEIN MUTTERSEIN EIN.**

**FÜR DEN REST SORGT ER.**

*„Verlass dich nicht auf  
deinen eigenen Verstand, sondern  
vertraue voll und ganz dem Herrn!*

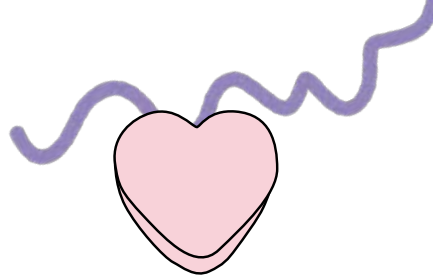
*Denke bei jedem Schritt an ihn;  
er zeigt dir den richtigen Weg  
und krönt dein Handeln mit Erfolg.“*

Sprüche 3,5-6.

***Von einer Mama,  
die das Gefühl kennt,  
nicht genug zu sein***







AN DIE MAMA,  
**DIE DAS GEWICHT ALLEINE TRÄGT**

Ich sehe dich. Ich spüre auch dieses Gewicht, das du durch die alleinige Verantwortung auf deinen Schultern trägst. Ich sehe, wie du abends allein auf dem Sofa sitzt, wenn die Kinder im Bett sind und niemand da ist, an den du dich anlehnen kannst, um für einen kurzen Moment auch mal schwach sein zu können. Ich sehe, dass du dich manchmal einsam fühlst, wenn du Paare oder Familien siehst. Ich sehe dich. Und ich will dir sagen: Das ist normal!

Ich glaube, dass Gott diesen Wunsch nach einer intakten Familie in uns hineingelegt hat und das Gute ist: Gott hat uns versprochen, dass er immer da ist. Er möchte unsere Schulter zum Anlehnen sein. Er möchte, dass wir bei ihm schwach sind.

In Matthäus 11,28 sagt Jesus:  
„Kommt zu mir, ihr alle, die ihr euch plagt  
und von eurer Last fast erdrückt werdet;  
ich werde sie euch abnehmen.“

**Das gilt für jeden Menschen, aber wir alleinerziehenden Mütter dürfen das ganz besonders für uns annehmen!**

Natürlich ersetzt das nicht immer die Sehnsucht danach, einen Partner zu haben, mit dem man die Verantwortung teilt, aber auch das ist okay. Wir dürfen traurig sein und darüber trauern, dass wir das Gewicht alleine tragen. Wir dürfen spüren, dass Gott sich zwei Elternteile ausgedacht hat, und wir dürfen spüren, dass die Last für eine Person allein eigentlich zu groß ist. Genau an diesem Punkt können und dürfen wir Gottes unendliche Liebe für uns und seine starken Arme spüren, die uns halten.

PSALM 126,5  
✕ ✕

Wer mit  
Tränen sät,  
wird  
mit Freude  
ernten.

**Damit Gott uns die Last abnehmen kann, ist es wichtig, dass wir unsere ganzen Gefühle, unsere Traurigkeit, vielleicht auch unsere Wut darüber, dass wir das hier auf der Erde allein stemmen müssen, vor ihn bringen.**

**Nimm dir einen ruhigen Moment, wenn die Kinder schlafen und lass deine ganze Traurigkeit, deine ganze Wut, deine ganze Verzweiflung raus. Bring sie zu Gott!**

**Denn „wer mit Tränen sät, wird mit Freude ernten.“, Psalm 126,5.**

Oft ist es gar nicht so leicht, sich regelmäßig diesen Moment mit Gott zu nehmen und sich immer wieder von ihm tragen zu lassen. Meine Erfahrung, als ich alleinerziehend wurde, war die, dass ich immer erst einmal mein Kind an erste Stelle gesetzt habe (und es heute auch oft noch tue), und dann keine Zeit mehr für Gott hatte. Irgendwann habe ich dann bemerkt, dass ich ohne diese Zeit nicht auftanken konnte, dass das Gewicht immer schwerer auf mir lastete und ich einfach vergessen hatte, die Last abzuladen und sein Angebot von Frieden, Ruhe und Befreiung anzunehmen.

Als ich das bemerkt habe, habe ich wieder angefangen, bewusst Platz für Gott zu schaffen, was aber gleichzeitig bedeutet, mein Kind für diese Zeit loszulassen. Das ist auch eine Sache, die wir oft erstmal lernen müssen und ich für meinen Teil kann sagen, dass ich immer noch auf dem Weg bin und mehr und mehr lerne, Gott Raum zu geben, um seine Versprechen auch annehmen zu können.

Eine Lüge, die der Feind mich immer wieder glauben lassen möchte, ist, dass ich weniger wert bin als eine Familie mit zwei Elternteilen. Wenn du diese Lüge auch kennst, möchte ich dich ermutigen und dir sagen, dass du nicht weniger wert bist! Dass du nicht weniger Familie bist! Gott benutzt in der Bibel so viele Menschen, die nicht die perfekte Familien- oder Lebenssituation haben. Im Gegenteil, oft benutzt er sogar Menschen und Frauen, die ganz und gar nicht dem damaligen oder auch heutigen gesellschaftlichen Ideal entsprechen. Was mir oft hilft, ist der Blick auf die Ewigkeit.

Sie ist der Ort, wo wir eigentlich hingehören. Wir sind es jetzt schon und dort sind wir es ausschließlich: die Braut von Jesus.

Es kann viele Gründe haben, wieso du allein bist. Vielleicht lebt dein Partner nicht mehr. Vielleicht geht ihr getrennte Wege. Oder vielleicht gab es nie jemanden, der sich für das Kind interessiert hat.

Aber mit Blick auf die Ewigkeit, ist es nicht das Wichtigste, einen Partner zu haben oder eine intakte Familie! Was aber wichtig ist und wozu Gott uns auch aufruft, ist, sein Haus zu sein und damit treu zu sein (Vgl. Hebräer 3,5-6).

Egal, wie unser Haus, wie unsere Familie genau aussieht. Und unser Haus als alleinerziehende Mama besteht oft aus viel Alltäglichem. Aus Koordination zwischen Arbeit, Kind und Kinderbetreuung. Vielleicht kommen auch noch finanzielle Sorgen hinzu. Das alles kann sich manchmal anfühlen wie ein nie enden wollendes Rennen. Oder wie ein langes Warten.

Aber mit genau diesen Dingen sollen wir treu sein. Diese Dinge hat Gott uns anvertraut und diese Dinge sollen wir, so klein und unwichtig sie manchmal erscheinen, zu seiner Ehre tun. Auch wenn es keiner sonst sieht.

**Zum Abschluss möchte ich dich ermutigen mit**

**Hebräer 10,35-36:**

**„Gebt diesen Glaubensmut jetzt nicht auf! Ja, was ihr nötig habt, ist Standhaftigkeit. Denn wenn ihr unbeirrt Gottes Willen tut, werdet ihr einmal erhalten, was er euch zugesagt hat.“**

**Du bist nicht allein und Gott möchte dich segnen.**

**Von einer Mama,  
die das Gewicht  
alleine trägt**

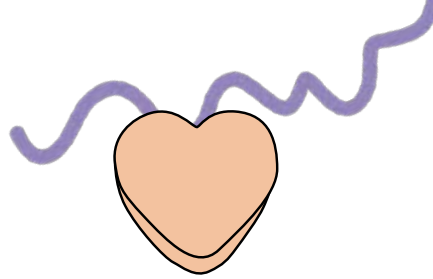


„Heiliger  
hilf  
das Leben  
das du  
Liebe,  
die Güte,

In  
Namen,

Geist,  
mir,  
zu bringen,  
bist, die  
die du bist,  
die du bist.

Jesu  
Amen.”



## AN DIE MAMA VON TEENAGERN

Du bist eine wahre Heldin! Denn du begleitest deine Kinder durch diese ganz wichtige und besondere Zeit in ihrem Leben: Sie sind nicht mehr Kind, aber auch noch nicht erwachsen. Und genau in dieser Zwischenzeit bist du ihr fester Anker und spiegelst ihnen Gottes Liebe wider!

„Denn du selbst hast mein Inneres gebildet, mich zusammengefügt im Leib meiner Mutter. Ich preise, dass ich so wunderbar und staunenswert erschaffen bin. Ja, das habe ich erkannt: Deine Werke sind wunderbar! Nie war ich unsichtbar für dich, als ich unbemerkt Gestalt annahm, tief unten auf der Erde kunstvoll zusammengefügt. Du sahst mich schon, als ich ein Knäuel von winzig kleinen Zellen war. Und bevor mein erster Tag begann, stand mein Leben längst in deinem Buch.“

Psalm 139,13-16

**WENN SICH DEINE TEENAGER MANCHMAL SELBST NICHT VERSTEHEN, DANN BIST DU DIEJENIGE, DIE SIE AUFFANGT, WENN DIE HORMONE „ÜBERSCHWAPPEN“. DU BRINGST DIE GÖTTLICHE PERSPEKTIVE IN IHRLEBEN!**

„Denn es ist nicht so, wie ein Mensch es sieht: Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an.“

1.Samuel 16,7

DU BRINGST GÖTTLICHE PERSPEKTIVE

*Du*  
**bist ihr  
fester Anker  
und spiegelst  
ihnen Gottes  
Liebe wider!**

## DU BEGLEITEST SIE MIT DEINEN GEBETEN UND GLAUBST AN SIE.

„Wenn ihr betet und im Glauben um etwas bittet,  
werdet ihr es erhalten, was immer es auch sei.“

Matthäus 21,22

Von dir bekommen sie bedingungslose Liebe und Annahme, egal wie sie sich verhalten, weil Gottes Wort dein Maßstab ist. Du lobst sie in besonderer Weise. Du ermutigst immer und immer wieder. Du umarmst sie, wenn sie bereit dazu sind. Und du bist da, wenn sie reden möchten. Du hörst zu und stellst gute Fragen. Du schenkst ihnen deine ungeteilte Aufmerksamkeit. Du sorgst für gutes Essen in warmherziger Atmosphäre und für frisch gewaschene Wäsche. Du kennst deine Teenager so gut, dass du weißt, über welche Geschenke sie sich freuen. Du schenkst ihnen Freiräume, lässt sie selbst ausprobieren, feierst Siege mit ihnen und begleitest sie auch bei Niederlagen; dadurch können sie wichtige Erfahrungen sammeln! Durch all das füllst du ihren emotionalen Liebestank. Obwohl du zwar nicht immer einverstanden bist mit dem, was sie tun, liebst du sie trotzdem – ihr Wohl ist dir ein Herzensanliegen. Du liebst sie, egal was kommt! Von dir lernen deine Teenager, mit Zorn und Wut umzugehen, dass Fehler passieren, und dass es einfach eine Entschuldigung braucht. Von dir lernen sie, was Vergebung heißt. Von dir lernen sie, neues Verhalten einzuüben. Mit all dem wächst ihr Vertrauen zu dir, wodurch du in Absprache mit ihnen gute und wichtige Grenzen setzen kannst.

## DU INVESTIERST SO UNENDLICH VIEL GUTES IN DIE NÄCHSTE GENERATION!

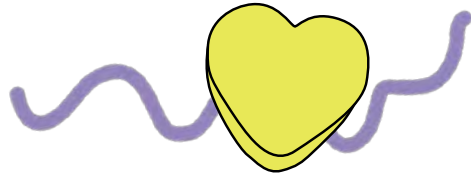
## JESUS SEGNET DICH MIT SEINER LIEBE UND SEINER WEISHEIT FÜR DEINE TEENAGER. JESUS TRÖSTET DICH UND SIEHT DEINE TRÄNEN. JESUS SCHENKT DIR KRAFT UND ZUVERSICHT.

„Nachdem wir nun aufgrund des Glaubens für gerecht erklärt worden sind, haben wir Frieden mit Gott durch Jesus Christus, unseren Herrn. Durch ihn haben wir freien Zugang zu der Gnade bekommen, die jetzt die Grundlage unseres Lebens ist, und im Glauben nehmen wir das auch in Anspruch. Darüber hinaus haben wir eine Hoffnung, die uns mit Freude und Stolz erfüllt: Wir werden einmal an Gottes Herrlichkeit teilhaben. Doch nicht nur darüber freuen wir uns; wir freuen uns auch über die Nöte, die wir jetzt durchmachen. Denn wir wissen, dass Not uns lehrt durchzuhalten, und wer gelernt hat durchzuhalten, ist bewährt, und bewährt zu sein festigt die Hoffnung. Und in unserer Hoffnung werden wir nicht enttäuscht. Denn Gott hat uns den Heiligen Geist gegeben und hat unser Herz durch ihn mit der Gewissheit erfüllt, dass er uns liebt.“

Römer 5,1-5

*Von einer Mama  
von 5 (mittlerweile  
erwachsenen) Teenagern*





## **AN DIE FRAU, DIE DAVON TRÄUMT, MAMA ZU WERDEN**

Du träumst davon, Mama zu sein und mit  
deinen Kindern an der Hand durch die  
Natur zu schlendern?

Du kannst sie vor deinem geistigen Auge  
bereits sehen – deine kleine oder auch  
größere Gang und Familie?

**HALT FEST AN DIESEM BILD!  
HALT FEST AN DIESEM TRAUM.**

**HALT DARAN FEST – AUCH WENN DU DICH  
GERADE VIELLEICHT INMITTEN VON UNGLAUBEN,  
ÄRZTLICHEN DIAGNOSEN, SCHMERZEN,  
HOFFNUNGSLOSIGKEIT, VERWIRRUNG UND  
VIELLEICHT AUCH ENTTÄUSCHUNG WIEDERFINDEST.  
VIELLEICHT BIST DU ENTTÄUSCHT  
DARÜBER, DASS ANDERE DIESEN TRAUM UND  
KINDERWUNSCH SICHTLICH EINFACH UND OHNE  
KOMPLIKATIONEN ERREICHT HABEN...**

**VIELLEICHT BIST DU HOFFNUNGSLOS,  
WEIL DEINE SEHNSUCHT NACH FAMILIENPLANUNG  
SO GROSS IST, UND DU NOCH SINGLE BIST...  
VIELLEICHT HAST DU DEN GLAUBEN AUFGEGEBEN,  
WEIL ES BIS JETZT EINFACH NOCH NICHT  
KLAPPEN WOLLTE UND DU IM HINTERGRUND  
DEINE BIOLOGISCHE UHR TICKEN HÖRST...**

*Gott hat einen wunderbaren Plan*

*Halte* **fest**  
**an deinem**  
*Traum.*

*und Traum für dich und deine Zukunft!*

Egal, an welchem Punkt du gerade stehen magst,  
ob du mit deinem Traum zu kämpfen hast,  
oder ob du völlig zufrieden bist und dich einfach  
auf die Zukunft freust – Du bist du.

Gott hat einen wunderbaren Plan und Traum für dich und  
deine Zukunft! Die Bibel spricht davon, dass Gott deine  
innigsten und tiefsten Herzenswünsche kennt.  
Er kehrt ihnen nicht den Rücken zu. Und dir schon mal gar  
nicht! Er sieht dich mit deinen intimsten Herzenswünschen und  
Träumen für deine Zukunft. Und er kümmert sich darum...

Vielleicht hat es sich in den letzten Wochen, Monaten  
oder Jahren nicht so angefühlt, als wären Gott deine  
Wünsche bekannt und wichtig.

Wenn das so ist, dann will ich dir sagen:  
Halt Ausschau nach den kleinen alltäglichen Wundern, nach  
den Liebesbotschaften und kleinen Ermutigungen, die dir Gott  
in deinem Alltag schenkt. Sprich die Versprechen Gottes über  
dir aus. Singe seine Versprechen über dir aus.

Schnapp dir deine Bibel, ein Bibellexikon oder die Bibel  
App und schau nach den Versprechen, die Gott für dein  
Leben bereithält. Sprich sie über deinem Leben aus.  
Sing sie über dir aus. Und bete sie aus. Und falls du dir im  
Moment nicht sicher bist, ob du noch Kraft hast, um diese  
Gebete zu beten, dann möchte ich dein Herz heute  
mit folgender Wahrheit ermutigen:

**GOTT HÖRT AUCH ALL  
DIE GEBETE, DIE DU WEDER  
LAUT NOCH LEISE  
AUSSPRECHEN UND  
ARTIKULIEREN KANNST.**

**Dieser Vers ermutigt mich persönlich  
extrem, denn er zeigt mir, wer Gott ist.**

**Er ist ein Gott, der mir Zuflucht in meiner Situation  
und in meinen Emotionen gibt, wie eine Burg oder  
Festung. Er ist der Gott, der mich errettet hat.**

**Der Gott, der mich schon längst gesehen hat,  
als ich ihn noch nicht kannte. Und der Gott,  
der meine Zukunft kennt und sieht.**

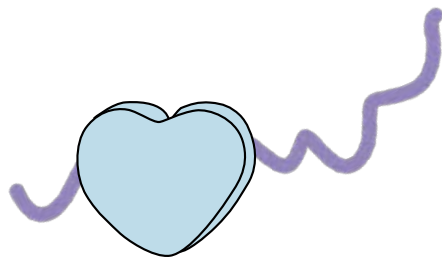
**„Ich liebe dich, Herr!  
Du bist meine Kraft.  
Der Herr ist mein Fels,  
meine Festung und  
mein Erretter, mein Gott,  
meine Zuflucht,  
mein sicherer Ort.**

**Er ist mein Schild,  
mein starker Helfer,  
meine Burg auf  
unbezwingbarer Höhe!“**

Psalm 18,2-3

**Von einer Mama,  
die davon träumt,  
Mama zu werden**





AN DIE MAMA,  
**DIE NICHT GENUG  
SCHLAF BEKOMMT**

Du liebst deine Kinder von ganzem Herzen, aber manchmal wünschst du dir vielleicht einfach nur, du könntest irgendwo an einem Strand liegen, die Augen schließen und ganz für dich sein?

Kennst du das? Ich kenne dieses Gefühl nur allzu gut und möchte dir heute diese Zeilen zusprechen, von denen ich glaube, dass Gott persönlich sie deinem Herzen zusprechen möchte:

„Ja, ich sehe dich – du kannst deine Kinder lieben und gleichzeitig dir solche Momente wünschen.“

Es ist völlig in Ordnung und verständlich! Mutter zu sein ist anstrengend und ich bin mir bewusst, was du jeden Tag leistest! Ich sehe die Momente, in denen du dich überfordert fühlst und die Momente, in denen du Zweifel hast. All das ständige Stillen und das nie endende Windelwechseln. Das Gefühl, dass der Kaffee seine Wirkung verliert und die Laune sich verabschiedet, so dass du völlig erschöpft bist.

Ich sehe, wie du jeden Tag dein Bestes gibst, deine Liebe und Fürsorge zeigst und dir viele Gedanken machst, um die bestmögliche Mutter zu sein. Jede Ermutigung, die du gibst, jede umarmende Berührung und jedes liebevolle Lächeln, das du schenkst, geht niemals unbemerkt an mir vorüber. Selbst, wenn du in manchen Momenten nicht so liebevoll reagierst, wie du es dir wünschst, und du dich deshalb schämst oder schuldig fühlst, gehört das dazu. Egal, was auch passiert, ich bin immer an deiner Seite und liebe dich bedingungslos!

**ICH MÖCHTE DIR  
ZUFLÜSTERN:  
DU BIST NICHT ALLEIN!**

„Ich bin ein Gott, der dich sieht“,  
1. Mose 16,13.

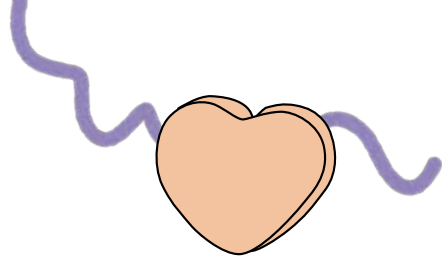
Ja, ich sehe dich und bin stolz auf dich.  
Diese Zeit ist anstrengend,  
aber sie wird nicht ewig dauern.  
Du bist eine starke Mama  
und du schaffst das!

All dein Engagement ist so viel wert  
– lass dich nicht unterkriegen  
und vergiss nicht, dass du nicht allein bist!  
Ich stehe dir als dein himmlischer  
Vater immer zur Seite.“

*Von einer Mama,  
die nicht genug  
Schlaf bekommt*







AN DIE MAMA,  
**DIE IHR BABY EINES TAGES  
IM HIMMEL HALTEN WIRD**

Vielleicht fürchtest du dich vor so Tagen, wie dem Muttertag, und vor allem, was sie in dir aufwühlen könnten. Denn an diesen Tagen klafft die Lücke in deinem Leben ganz besonders auf.

Das Baby, das du heute so gerne in den Armen halten würdest, ist nicht hier. Niemand, der dir voller Stolz seine Basteleien überreicht oder dir einen feuchten Kuss auf die Backe drückt...

Ich verstehe deinen Schmerz so gut, diese Leere und Sehnsucht, die bleiben. Ich weine mit dir. Und dein himmlischer Vater weint mit dir. Ihm entgeht keine einzige deiner Tränen.

„Jede Träne hast du gezählt, ja,  
alle sind in deinem Buch festgehalten.“  
Psalm 56,9

Vielleicht fühlst du dich heute besonders allein - die Menschen um dich herum scheinen das, was passiert ist, längst vergessen zu haben oder konnten noch nie so richtig nachvollziehen, wie schwer dieser Verlust für dich wiegt.

**Ich möchte dir heute sagen: Du bist eine Mama.  
Du bist wertvoll. Du bist von Gott gesehen.**

Jede Träne hast du gezählt, ja, alle sind in deinem Buch festgehalten.

*Dein*  
**himmlischer  
Vater weint  
mit dir.**  
*Ihm entgeht  
keine einzige  
deiner Tränen.*

Auch wenn deine Arme heute leer sind.  
Ganz egal, wie lang oder kurz du dein geliebtes  
Kind bei dir haben durftest.

Dieses kleine Leben gehört für immer zu dir und du bleibst  
seine Mama. Lass dir diese tröstliche Wahrheit zusprechen:  
Dein Kind ist nicht für immer verloren.  
Es hat eine Abkürzung in den Himmel genommen.  
Es ist bei unserem himmlischen Vater und wartet dort auf dich.  
Wo könnte es ihm besser gehen?

**Vielleicht kannst du dir heute die Zeit nehmen, um in  
der Bibel in 2. Samuel 12 nachzulesen, wie David seinen  
Sohn verlor. Sein Schmerz war tief. Gleichzeitig war  
David diese Wahrheit bewusst:**

„Nein, er kehrt nicht mehr  
zurück, ich aber werde eines  
Tages zu ihm gehen.“

2. Samuel 12,23.

Ich vermisse die Babys, die ich verloren habe,  
hier schmerzlich. Aber es tut so gut, zu wissen, dass ich  
sie im Himmel endlich in meine Arme schließen darf.

Ich stelle mir vor, wie sie, wenn ich dort eines Tages  
ankomme, aus ihrem vertieften Spiel aufsehen,  
oder von Jesus Schoß klettern und mit den Worten:  
„Mama, da bist du ja endlich!“, auf mich zulaufen.

Ich teile diese Vorstellung mit dir, um dir zu sagen:  
Es geht deinem Baby gut. So sehr es hier auf Erden  
fehlt – dein Kind könnte jetzt an keinem sichereren,  
liebvolleren Ort sein. Und eines Tages wirst du es  
wiedersehen und in die Arme schließen.

Ich wünsche dir so sehr, dass diese Wahrheit tief  
in dein Herz sinkt und für dich zur Gewissheit wird.  
Trotzdem darf dein Schmerz, darf deine Wut,  
dürfen deine Fragen heute sein.

## GOTT SIEHT DICH:

„Du bist der Gott, der mich sieht.“  
1. Mose 16,13.

## ER LIEBT DICH:

„Ja, mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt.“  
Jeremia 31,3.

## ER HAT DICH NICHT VERGESSEN UND MÖCHTE DEIN HERZ VERBINDEN:

„Er heilt die Menschen, die innerlich zerbrochen  
sind und verbindet ihre Wunden.“  
Psalm 147,3.

## ER KANN DIR NEUE FREUDE UND LEICHTIGKEIT SCHENKEN:

„Du hast mein Klagelied in  
einen Freudentanz verwandelt.“  
Vgl. Psalm 30,12.

**Kostbare Mama, du bist so sehr geliebt.**

*Von einer Mama,  
die sich darauf freut, ihre  
Babys im Himmel zu halten*



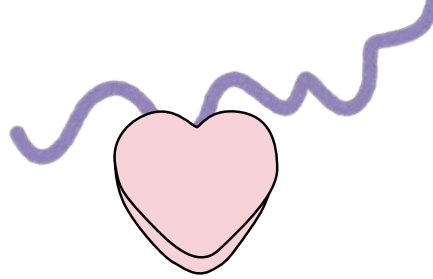
*Wir*

allerdings sind für diesen kostbaren Schatz, der uns anvertraut ist, nur wie zerbrechliche Gefäße, denn es soll deutlich werden, dass die alles überragende Kraft, die in unserem Leben wirksam ist, Gottes Kraft ist und nicht aus uns selbst kommt.



2. Korinther 4,7 (NGÜ)





## AN DIE MAMA, VON PFLEGEKINDERN

Es ist so wertvoll, dass du dein Herz und dein Zuhause geöffnet und Raum geschaffen hast für ein oder mehrere Kinder, die im Moment oder auf unbestimmte Zeit nicht die Möglichkeit haben, bei ihrer leiblichen Mama zu sein.

Dadurch bist du so ein großer Segen für alle dir anvertrauten Kinder!

Gottes Wort fordert uns zu folgendem auf, als Jesus in Matthäus 19,14 sagt:

„Lasst die Kinder zu mir kommen und wehrt ihnen nicht.“

Genau diesem Ruf bist du gefolgt und hast Pflegekinder als Familienmitglieder aufgenommen, um ihnen damit Hoffnung auf ein neues sicheres Leben und Zuhause zu geben und ihnen die Liebe Gottes näher zu bringen.

Wie wir wohl alle wissen, bringt jede neue Situation auch Herausforderungen mit sich, die einen sowohl körperlich, als auch emotional fordern, aber auch stärken.

Ich persönlich konnte manchmal selbst nicht einschätzen, was alles auf mich zukommen würde. Und auch jetzt werden meine Vorstellungen und wunderbaren Träume oft zur Überforderung im Alltag.

Doch wenn ich mir immer wieder die Zusage und Gewissheit, dass Gott mich genau hierfür berufen hat, bewusst mache, wird in mir eine Kraft und Zuversicht wach, die übernatürlich und nur von Gott sein kann.

Ich spreche mir immer wieder zu – und das möchte ich auch dir zusprechen

**– DASS DIE LIEBE  
FÜR DIESE KINDER  
NICHT AUS MEINEM  
MENSCHLICHEN  
SEIN KOMMT,**

sondern dass Gott sie mir schenkt,  
da er mich in diesen Dienst gestellt hat.

Und genau das habe ich auch erlebt. Gott schenkt mir zu jeder Zeit so viel Liebe, Kraft und Hoffnung für die Kinder.

„Wer solch ein Kind in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf.“

Markus 9,37

„Und was ihr einem meiner Geringsten getan habt, das habt ihr mir getan.“

Matthäus 25,40

Diese beiden Verse haben besonders zu mir gesprochen und in mir die Sehnsucht geweckt, durch die Kinder Gott selbst in unser Zuhause aufzunehmen.

*Wer* **solch  
ein Kind in  
meinem Namen  
aufnimmt,  
der nimmt  
mich auf.**

~Markus 9,37~

**Kinder sind ein Geschenk Gottes, egal in welchen Umständen sie geboren sind! Sie haben ein Recht auf Liebe, Versorgung und Geborgenheit und genau deshalb hat Gott uns dazu berufen, Pflegemütter zu sein!**

In schwierigen Zeiten und Herausforderungen stelle ich fest, dass ich aus eigener Kraft schnell außer Puste bin und an meine eigenen Grenzen komme. Deshalb ist es für mich so wichtig, im Windschatten Gottes zu gehen und im Lobpreis, in seinem Wort und in seinen Versprechen zu laufen.

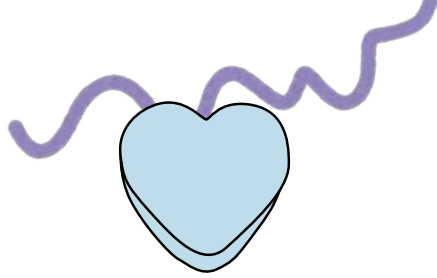
**Es ist so ein großer Reichtum und eine so großartige Erfahrung, zu erleben, wie Gott mein Herz vergrößert und mein Leben dadurch reich und wertvoll gemacht hat.**

Deshalb möchte ich dich besonders ermutigen, den guten Kampf des Glaubens zu kämpfen  
(Vgl. 1. Timotheus 6,12)

und den Segen zu erleben,  
den dein Geben  
hervorbringen wird  
(Vgl. Apostelgeschichte 20,35).

**Von einer Mama,  
von Pflegekindern**





## AN DIE MAMA, DIE FÜR DIE ERRETTUNG IHRER LIEBSTEN BETET

Lass mich dir zusprechen: Gott sieht dein Herz, das sich so sehr nach der Errettung deiner Liebsten sehnt. Sein Herz ist es, dass alle Menschen gerettet werden und sie zur Erkenntnis der Wahrheit kommen. Im ersten Korintherbrief 13,7 lesen wir von seiner bedingungslosen Liebe, die alles erträgt, alles vergibt und niemals aufgibt. Diese Liebe lebt durch Jesus in dir, liebe Mama!

In Römer 5,5 heißt es: „Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben worden ist.“

Mach deine persönliche, intime Beziehung zu Jesus zu deiner Priorität. Konzentriere Dich mit allem, was du hast und bist auf den Charakter und das Wesen von Jesus, deinem Retter. Mach dir bewusst, dass dein Herz, das sich durch seine Gegenwart und die Intimität mit ihm verändert, nicht unsichtbar für deine Familie bleibt. Lebe deinen Glauben aus, durch Frieden und Freude. Lebe durch deine Errettung und bitte Gott, dass er dir hilft, sein liebevolles Wesen, unabhängig von den Umständen oder Entmutigung, durch dich scheinen zu lassen.

Ich will dich ermutigen, inmitten des Wartens in deiner Beziehung zu Jesus aufzublühen und dich davon nicht lähmen zu lassen, dass das Wunder der Errettung noch nicht sichtbar ist. Ich persönlich habe viel zu lange versucht, meine Liebsten mit Druck und Erwartung zu Jesus zu führen. Ich habe mich oft in der Opferrolle gesehen, weil ich so einsam und allein im Glauben in meiner Familie unterwegs bin und habe meine Liebsten für ihre

**noch nicht getroffenen Entscheidung für Jesus verurteilt. Meine Gedanken haben sich ständig um diesen Mangel gedreht und mein Vertrauen geraubt, dass Gott in Kontrolle ist.**

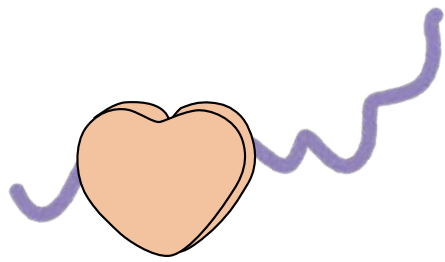
Es ist völlig in Ordnung, wenn du traurig bist und im Herzen spürst, wie sehr du dich nach der Errettung deiner Liebsten sehnt. Gott ist mit dir in deinem Schmerz und will, dass du zu ihm kommst und er Dich trösten darf durch seinen Heiligen Geist. Ich versuche, jeden Tag innerlich aufzustehen, Glauben und Errettung über meinen Liebsten auszusprechen, Gott zu danken und sie in seine Hände zu legen.

Vergiss nicht: „Gott kann so viel mehr tun, als wir erbitten und uns vorstellen können, so groß ist seine Kraft, die durch uns wirkt.“, Epheser 3,20.

**Suche Gott zu jederzeit und lass Dein Herz in ihm stark werden. Höre nicht auf, überfließen zu lassen, was Gott in Dich hineingelegt hat. Glaube, dass Gott einen perfekten Plan hat. Vertraue auf Gottes unendliche Güte, die Deine Liebsten zu Jesus zieht. Sei und bleibe nah am Herzen von Jesus.**

*Von einer Mama,  
die für die Errettung ihrer  
Liebsten betet*





## AN DIE FRAU, DIE IHREN TRAUM VOM MUTTER SEIN NIEDERLEGEN MUSSTE

Das Leben kommt in den verschiedensten Farben, Formen und Größen. Es ist so vielfältig und doch teilen wir alle dieselben einfachen Grundbedürfnisse: Luft, Wasser, Schlaf, Nahrung, Unterkunft und das Bedürfnis zu lieben und geliebt zu werden.

Wir träumen und malen uns aus, wie unser Leben aussehen wird. Eine Geschäftsfrau, eine Lehrerin, ein Haus am Meer, ein Küchentisch voller Kinder, ein Ehemann, mit dem wir das Leben teilen und mit dem wir eines Tages sesshaft werden...

Wir alle können träumen, aber wir können nicht kontrollieren oder garantieren, wie diese Farben, Formen und Größen miteinander verwoben sein werden.

Einige von uns werden Träume niederlegen müssen.

Etwas niederzulegen ist nicht passiv, hat nichts mit Resignation oder Aufgeben zu tun. Es ist eine ganz eigene Art von Geburt.

Dank der vielen Geburtsszenen in Filmen und Serien wissen wir alle, dass Wehen wehtun. Was die meisten Menschen jedoch nicht wissen, ist, dass Unfruchtbarkeit, Singlesein und länger zu warten, als man es erwartet hatte, auch wehtut!

Es ist nicht diese laute, schreiende Art von Schmerz. Es ist diese lange und leise und langsame Art. Es ist eine ganz andere Art von Wehen. Es sind Wehen der Seele.

Während dieser Wehen müssen wir die Trauer in all ihren Facetten durchatmen, während der lebhafter Traum, den wir geträumt haben, zur Ruhe gelegt wird. Nicht einmal, nicht zweimal, sondern so oft, bis wir das neue Leben, das diese Wehen zur Welt bringen, mit ganzem Herzen tragen und nähren können.

*Jesaja 54,1: „Juble, du Unfruchtbare, die nicht geboren, brich in Jubel aus und jauchze, die keine Wehen gehabt hat! Denn die Söhne der Einsamen sind zahlreicher als die Söhne der Verheirateten, spricht der Herr.“*

Gott hat etwas für dich. Es mag einige Zeit dauern, es anzunehmen. Aber, meine Liebe, warte nicht zu lang. Du hast Leben zu bringen und Leben zu leben.

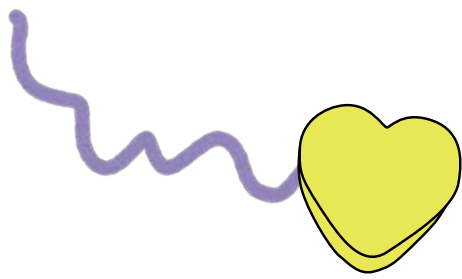
Es mag mehr Opfer erfordern, als du dir vorgestellt hast, aber dieses Leben des Vertrauens und der Hingabe ist auch abenteuerlicher, als du es dir vorgestellt hast.

Wir gehören zu denen, die eine Art von Gottes intimer Nähe erfahren, die nur diejenigen kennen, die auf diesem Weg sind. Deshalb lass uns weiter seine Nähe suchen.

**Du bist geliebt. Inmitten deines Schmerzes ist Gott da. Er leitet dich, formt dich, er umwirbt dich und ruft dich in eine tiefere, liebevollere Beziehung zu sich selbst. Er sorgt für dich. Halte dich an ihm fest. Vertraue ihm. Öffne dein Herz für ihn. Er wird etwas Schönes in dir zur Welt bringen. Empfange das Neue.**

*Von einer Mama,  
die einen Traum  
niedergelegt, und einen  
neuen angenommen hat*





AN DIE MAMA,  
**VON EINEM KIND MIT  
BESONDEREN BEDÜRFNISSEN**

Stärke ist etwas, das schon bei unserer Erschaffung in uns hineingelegt wurde.

Als Gott dich schuf, baute er dein Fundament auf Stärke. Nicht irgendeine Art von Stärke, sondern die Art von Stärke, die Berge versetzen kann, die niemals aufgibt, die Art von Stärke, die eine Familie zusammenhalten kann, während dein Herz an der Härte des Lebens zerbricht. In dir liegt eine Stärke, die jeden Sturm überwindet.

**ER WUSSTE, DASS ER  
DIR EINE ANDERE ART  
SEINER WUNDERBAREN  
SCHÖPFUNG ANVERTRAUEN  
KANN, EIN KIND MIT  
BESONDEREN  
BEDÜRFNISSEN.**

Diese Stärke, die Gott in uns hineingelegt hat, hat er im liebevollsten, gutmütigsten und einfühlbarsten Herzen verborgen.

Das erklärt, warum wir uns manchmal im Nebel all dessen, was unser Leben ausmacht, besiegt, schwach, müde und hilflos fühlen.



*Er wird*  
**deine Kraft**  
**erneuern.**

*Doch die auf den Herrn hoffen, gewinnen neue Kraft.*



Ich ertappe mich immer wieder dabei, mich selbst zuhinterfragen. Meine Pflegekompetenz, meinen Erziehungsstil, das letzte Gespräch mit dem Facharzt und manchmal fühlt sich selbst das, was ich für das Abendessen geplant habe, nicht richtig an.

**In solchen Zeiten erinnere ich mich an die Zeilen aus Jesaja 40,31:**

**„Doch die auf den Herrn hoffen, gewinnen neue Kraft. Wie Adler breiten sie die Flügel aus. Sie laufen und werden nicht müde, sie gehen und werden nicht matt.“**

Ich erinnere mich daran, wer mich erschaffen hat, und daran, dass ich einfach einen Moment innehalten und auf ihn warten muss. Ich halte inne, bevor der Tag startet und spreche mit meinem Schöpfer: demjenigen, der die Saat der Stärke in mich hineingelegt hat. Demjenigen, der mein besonderes Kind erschaffen hat. Und demjenigen, der diese Saat bewässert und ihr hilft, zur schönsten Blüte der Stärke zu wachsen.

Dein und mein Leben mögen vielleicht dazu tendieren, sich allein um unsere „Babys“ zu drehen, unsere wunderbaren Schätze, die von Gottes mächtiger Hand geschaffen wurden. Sie sind großartige Menschen, ich weiß.

**Aber heute möchte ich den Fokus auf dich richten. Diejenige, die sich für das Leben entschieden hat, mit dem Wissen oder ohne zu wissen, wie schwer und schmerzhaft es sein wird.**

**Diejenige, die ihre eigenen Bedürfnisse hintenanstellt und sich tagein, tagaus liebevoll kümmert. Du, meine liebe Schwester, bist eine Mutter, wie man sie sich nur wünschen kann. Du machst das so gut und du bist genug!**

**Selbst wenn du denkst, dass du ein chaotischer Wirbelwind bist.**

**Du bist einfühlsam, liebevoll, fürsorglich, über allen Maßen geduldig, wunderschön und fröhlich.**

**Gott sieht dich. Dein Herz kann sich nicht vor ihm verbergen. Deine Gedanken dringen direkt in sein Herz und er liebt jeden einzelnen Teil von dir: ob perfekt oder stürmisch.**

**Du glaubst mir nicht? Schau dir mal dein Kind an. Fühlst du diese tiefe Liebe, so tief, dass sie in eine andere Dimension übergangen könnte? Diese Liebe, die keinen Makel sieht, keine Krankheit, keine Not. Das ist die Art von Liebe, von der ich überzeugt bin, dass dein Schöpfer sie für dich hat. Er liebt dich genauso, wie du bist.**

Also, wenn du dich besiegt, müde und erschöpft fühlst, wenn du das Gefühl hast, dass deine Flügel brechen und es unmöglich ist, zu fliegen, dann wende dich an den, dem du vertraust, und warte auf ihn. Lass ihn die Kontrolle übernehmen. Er wird deine Kraft erneuern, sein Geist wird dir neue Wege zum Fliegen zeigen und du wirst in seiner Gegenwart unglaubliche Höhen erreichen.

**Geliebte, liebende Mama, genieße es!  
Die Aussicht ist spektakulär und du bist es auch!**

**Von einer Mama von  
einem Kind mit  
besonderen Bedürfnissen**



